

Sliper Rheometer

Pumpfähigkeit von Beton lässt sich jetzt messbar überprüfen

Kleine Veränderungen können eine grosse Auswirkung haben. Das gilt auch für Betonrezepturen betreffend Pumpbarkeit und Rohrleitungsdruck der Betone. Dank «Sliper» weiss man jetzt definitiv Bescheid.



Mit der Unsicherheit auf Baustellen – ob sich der angelieferte Beton eignet – ist jetzt Schluss. Putzmeister hat ein neues Rheometer mit der Bezeichnung «Sliding Pipe Rheometer» entwickelt. Es untersucht die Pumpfähigkeit von Betonen sowohl im Labor als auch vor Ort.

Der «Sliper» besteht aus einem vertikal stehenden Rohr, das mit Frischbeton gefüllt wird. In dem Rohr befindet sich ein aufgeständerter Kolben mit integriertem Drucksensor. Es braucht 12 Liter Beton, um die Eignung zu bestimmen. Die Messdaten werden drahtlos auf ein mitgeliefertes, handelsübliches Smartphone übertragen, dort grafisch dargestellt und abgespeichert. Das System ist transportabel, robust, netzunabhängig und für den Baustelleneinsatz ausgelegt.

Als erstes kommerzielles Unternehmen

Die a³ Betonpumpen AG besitzt als erster kommerzieller Nutzer in der Schweiz dieses Rheometer. Gegen eine Benutzungsgebühr können auch Mitbewerber von diesem Gerät profitieren. Interessierte melden sich am besten direkt bei der a³.